

**Niederschrift**  
**über die Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Krummesse**  
**am 17.01.2017 im Dörpshuus (AUO-1318-23-20171701)**

Anwesend (stimmberechtigt):	Ausschussvorsitzender Prof. Klinger (GV) Ausschussmitglied Kipp (BV) Ausschussmitglied Dr. Bauer (GV) Ausschussmitglied Kleinschmidt (GV) Ausschussmitglied Häusler (BV) Ausschussmitglied Johannsen (BV) Ausschussmitglied Heise (GV) Ausschussmitglied Bober (BV) Ausschussmitglied Kilian (BV)
Außerdem anwesend (nicht stimmberechtigt):	Gemeindevertreter Schramm Bürgermeister Fiebelkorn Protokollführerin Alina Schneider
Abwesend (entschuldigt)	Ausschussmitglied Schneider (GV)

**Tagesordnung:**

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
2. **Umbesetzungen / Neuverpflichtungen im Ausschuss**
3. **Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 29.11.2016**
4. **Änderungsanträge zur Tagesordnung**
5. **Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten (TOP) unter Ausschluss der Öffentlichkeit, Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung (GO)**
6. **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**
7. **Mitteilungen des bisherigen und kommissarischen Ausschussvorsitzenden**
8. **Einwohnerfragestunde**
9. **Planung der Frühjahrspflanzung in Kooperation mit der Dorfschaft / AK Natur**
10. **Strauch- und Baumschnitt**
11. **Weitere Planungen für das Jahr 2017**
12. **TOP für die Homepage**
13. **Verschiedenes zum Aufgabenbereich des Ausschusses**
14. **Schließung der Sitzung**

**Punkt 1 der Tagesordnung**

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Klinger eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr. Er stellt die ordnungsgemäß ergangene Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Ausschussmitglied Schneider fehlt entschuldigt.

## **Punkt 2 der Tagesordnung**

### **Umbesetzungen / Neuverpflichtungen im Ausschuss**

Herr Klinger stellt sich als neuer Ausschussvorsitzender vor. Er begrüßt zudem die neuen Ausschussmitglieder Herrn Kilian und Herrn Bober und weist sie in ihre Pflichten ein.

## **Punkt 3 der Tagesordnung**

### **Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 29.11.2016**

Es gibt keine Einwendungen. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

## **Punkt 4 der Tagesordnung**

### **Änderungsanträge zur Tagesordnung**

„Strauch- und Baumschnitt“ wird als neuer TOP 10 hinzugefügt. Die folgenden TOP verschieben sich dementsprechend.

## **Punkt 5 der Tagesordnung**

### **Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten (TOP) unter Ausschluss der Öffentlichkeit, Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung (GO)**

Es werden keine TOP benannt.

## **Punkt 6 der Tagesordnung**

### **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**

- Die Beschaffung der Verkehrszeichen für den Steegen und den Moorweg ist noch nicht erfolgt. Da die örtlichen Firmen nicht über ein entsprechendes Angebot verfügen, sollen sie nun im Internet bestellt werden. Die Kosten werden sich auf ca. 18 Euro pro Schild belaufen.
- Ein Auftrag zum Schneiden der Weiden und die Fällung zweier Bäume im Moor wurde an die Gemeindearbeiter erteilt. Dr. Bauer weist darauf hin, dass ein weiterer Baum am Weg "Stegen" gefällt werden sollte, da er bereits über den Weg hängt. Dies wird im Rahmen der Maßnahmen mit erledigt.
- Der Auftrag zur Fällung der Linde in der Straße „Am Ring“ wurde ebenfalls an die Gemeindearbeiter übergeben.
- Die beschlossenen Knickpfllegemaßnahmen wurden noch nicht durchgeführt. Der ehemalige Ausschussvorsitzende hat aber das Beschwerdeschreiben der Anwohner beantwortet. Das Antwortschreiben wird als Anlage zum Protokoll auch an die Ausschussmitglieder verschickt.
- Die große Eiche auf dem Knick am Tannenweg, die den Satellitenempfang des Anwohners vom Ring 26 gestört hatte, wurde von der Gemeinde Klempau gefällt. Dieser gehört das Grundstück, auf dem sich die Eiche befand. Der Ausschuss ist mit diesem Vorgehen nicht einverstanden und wird dies bei Gelegenheit an Herrn Bartels, den Bürgermeister von Klempau, weitergeben.

## **Punkt 7 der Tagesordnung**

### **Mitteilungen des bisherigen und kommissarischen Ausschussvorsitzenden**

Es gibt keine Mitteilungen.

## **Punkt 8 der Tagesordnung**

### **Einwohnerfragestunde**

- Eine Bürgerin beschwert sich, dass der Pflegedienst häufig die Fahrradständer vor dem Dörpshuus zuparkt. Das Problem ist aber bereits bekannt und wurde durch den Bürgermeister mit einem Schreiben an die Verantwortlichen geklärt.
- Familie Richter aus dem Taterweg Nr. 7 hat vor ihrem Grundstück auf gemeindlichem Grund 5 große Eichen stehen und bittet darum, dass diese regelmäßig gepflegt werden und der Überhang auf ihr Grundstück zurückgenommen wird. Sie standen bereits mit dem Bürgermeister in Kontakt und wollen ihr Anliegen nun noch einmal persönlich vorbringen. Die Bäume enthalten sehr viel Totholz, von dem sich durch den starken Wind etwas gelöst und ihr Auto beschädigt hat. Den entstandenen Schaden wird die Gemeinde zahlen, da die Bäume in ihrem Zuständigkeitsbereich liegen. Zudem wird ein Baumkletterer beauftragt werden, der das Totholz entfernen und die nach seinem Ermessen notwendigen Pflegemaßnahmen durchführen wird.
- Herr Nader aus der Bonninguesstraße 29 beantragt die Errichtung einer Wurzelsperre zwischen seinem Grundstück und der dahinter liegenden Ausgleichsfläche. Dies wird unter TOP 10 näher besprochen.
- Familie Pilarski bittet um einen Kronenschnitt für die Linden in der Küsterkoppel. Dies soll im Rahmen der weiteren Baumschnittarbeiten mit durchgeführt werden.

## **Punkt 9 der Tagesordnung**

### **Planung der Frühjahrspflanzung in Kooperation mit der Dorfschaft / AK Natur**

- Die Dorfschaft hat als Termin für die Frühjahrspflanzaktion den 01.04. und den 08.04.2017 vorgeschlagen. Dem Ausschuss würde der 08.04. besser passen und der Vorsitzende wird dies mit der Dorfschaft absprechen. Traditionell besorgt der Umweltausschuss den Baum des Jahres, bei dem es sich diesmal um eine Fichte handelt. Die Dorfschaft wird vermutlich die restlichen Pflanzen beschaffen und kann sich einen geeigneten Pflanzort für den Baum überlegen.
- Der Ausschuss berät, ob die im Dorf verteilten Blumentöpfe weiter erhalten bleiben sollen. Die Gemeindearbeiter könnten die Töpfe dafür aufstellen und die Gemeinde die Pflanzen beschaffen. Es besteht die Hoffnung, dass sich weiterhin die Krummeser Bürger um die Pflege der Blumen bemühen werden. Hierzu soll auch im nächsten Bürgermeister-Brief angeregt werden. Der Ausschuss entscheidet, die Bepflanzung der Blumentöpfe weiterzuführen und das „Blumendorf Krummesse“ zu erhalten.

## **Punkt 10 der Tagesordnung**

### **Strauch- und Baumschnitt**

- Die Bewohner der Küsterkoppel 2c stellen einen Antrag zur Freischneidung einer Lampe von den Knickpflanzen. Der Umweltausschuss beschließt, die Lampe von den Gemeindearbeitern freischneiden zu lassen.
- Herr Nader aus der Bonninguesstraße 29 beantragt die Errichtung einer Wurzelsperre zwischen seinem Grundstück und der dahinter liegenden Ausgleichsfläche. Auf dieser wachsen Dornenbüsche und Sträucher, deren Wurzeln auf das Grundstück von Herrn Nader wachsen und seinen Rasen beschädigen. Selbst der ständige Einsatz von roundup würde dieses Wurzelwachstum nicht endgültig beenden. Die von den Gemeindearbeitern durchgeführte Entfernung der direkt an sein Grundstück grenzenden Sträucher konnte das Problem ebenfalls nicht lösen, da deren Wurzeln unterirdisch weiter wachsen. Herr Nader möchte nun, dass die Gemeinde eine Wurzelsperre errichtet und auch die Kosten dafür übernimmt. Die Gemeindearbeiter könnten diese aus ca. 20 Blech- oder Betonplatten errichten. Die Wiederherstellung seines Gartens wird er selber übernehmen.

Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Maßnahme durchzuführen, unter der Bedingung, dass die Gemeinde nach Errichtung der Wurzelsperre aus der Pflicht ist und dort keine weiteren Maßnahmen durchführen muss. Herr Nader ist hiermit einverstanden.

- Eine große Eiche am Verbindungsweg zwischen der Stratenkoppel und der Bonninguesstraße ist stark von Efeu bewachsen. Die Anwohner des angrenzenden Grundstücks klagen darüber, dass der Baum stark Äste verliert und machen sich Sorgen um dessen Standfestigkeit. Es gab bereits einen Termin, bei dem Herr Macke sich den Baum angesehen hat. Er empfiehlt, die Eiche zu entfernen. Der Ausschuss einigt sich darauf, den Zustand des Baumes noch einmal genauer zu prüfen und auch das Urteil des Baumkletterers einzuholen, bevor eine endgültige Entscheidung getroffen wird.
- Ein Anwohner der Küsterkoppel beschwert sich, dass die vor seinem Grundstück stehende Buche die Sicht beim Herausfahren mit dem Auto aus seiner Ausfahrt stört. Er beantragt daher, dass sie gefällt wird. Er würde auch für die Pflanzung und Pflege eines neuen Baumes an dieser Stelle sorgen.

Der Ausschuss ist jedoch der Meinung, dass die Pflanzung eines neuen Baumes das Problem nicht lösen würde. Stattdessen soll die Buche, die im Moment durch den Zugschnitt des Anwohners sehr niedrig gehalten ist, von den Gemeindearbeitern neu zugeschnitten werden, sodass die Sicht unten frei ist und der Baum eher in die Höhe wächst. Der Ausschussvorsitzende wird dem Bewohner diesen Vorschlag mitteilen.

### **Punkt 11 der Tagesordnung**

#### **Weitere Planungen für das Jahr 2017**

- Die Wiederherstellung des Wanderweges am Kanal wurde an den Bauausschuss übergeben.
- Herbstpflanzaktion
- Kübelbepflanzungen

### **Punkt 12 der Tagesordnung**

#### **TOP für die Homepage**

Nach Absprache mit der Dorfschaft: Einstellung des Termins für die Frühjahrspflanzaktion

### **Punkt 13 der Tagesordnung**

#### **Verschiedenes zum Aufgabenbereich**

- Der Arbeitskreis Natur lädt zur Sitzung am 13.02.2017 um 20:00 Uhr bei Thormählen ein.
- Herr Kipp weist darauf hin, dass etliche Protokolle der Gemeindevertreter-Sitzungen auf der Homepage „www.krummesse.de“ fehlen. Dieses Thema soll auf der nächsten GV-Sitzung angesprochen werden.

### **Punkt 15 der Tagesordnung**

#### **Schließung der Sitzung**

Herr Klinger schließt die Sitzung um 21:09 Uhr.

---

Matthias Klinger  
Ausschussvorsitzender

---

Alina Schneider  
Protokollführerin

Das Protokoll ist im Original durch den Ausschussvorsitzenden unterschrieben.